

Handelsname: **BÖRFUGA® Fugenband PMH**
Kaltselfbstklebendes Polymerbitumen-Fugenband

Artikel: 34129

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Wert
Basis	-	-	Polymerbitumen, einseitig kaltselfbstklebend
Farbe	-	-	schwarz
Konus-Penetration	DIN EN 13880-2	1/10 mm	20 - 50
Erweichungspunkt RuK	DIN EN 1427	°C	≥ +95
Elastische Rückstellung	-	%	10 - 30
Kaltbiegeverhalten	DIN 52123	°C	≤ 0
Abmessungen	-	mm	siehe Zeichnung (± 5 %)
Lagerung	- kühl und trocken - 12 Monate im geschlossenen Originalkarton - Kartons vor Nässe, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze zu schützen!		

Kundeninformation:

Produkt:

BÖRFUGA® Fugenband PMH ist ein polymermodifiziertes, bituminöses und kaltselfbstklebendes Fugenband für den Asphaltstraßenbau.

BÖRFUGA® Fugenband PMH ist ein Spezialprofil mit einer leistungsstarken Klebebeschichtung auf der Montageseite. Die spezielle Form in Kombination mit der Kleberbeschichtung garantiert eine leichte, schnelle und dabei sichere Verarbeitung insbesondere beim Einbau rechtwinkliger (z.B. geschnittener) Fugenflanken. Durch die Kleberschicht wird das Band fest an der Fugenflanke angebracht. Durch die spezielle Form wird gleichzeitig der Einbau mit einem definierten Montageüberstand (zur sicheren „Nietkopfausbildung“) gewährleistet. Dadurch werden dem Verarbeiter die Herstellung eines gleichmäßigen Fugenbildes und damit die fachgerechte Abdichtung von Asphaltnähten und -anschlüssen wesentlich erleichtert. Da ein Anflämmen des Fugenbandes nicht notwendig ist, kann das Fugenband von einer Person einfach und rationell verlegt werden.

BÖRFUGA® Fugenband PMH ist geprüft gemäß ZTV Fug-StB 15.

Einsatzzweck:

BÖRFUGA® Fugenband PMH ist insbesondere für den Einsatz an rechtwinkligen Fugen und Anschlüssen bei Neubau und Sanierung von Asphaltstraßen geeignet für:

- bessere Verbindungen bei seitlichen Anschlüssen (Spurverbreiterung etc.)
- den Leitungsrabenbau (Wiederverschluss der Aufgrabungen mit Heiasphalt)
- langlebigere Winter- und Schlaglochreparaturen, bessere Flexibilität zwischen altem (kalten) und neuem (heißen) Asphalt wird erzielt
- sicheren Anschluss an Fahrbahneinbauten wie Kanaldeckel, Schieber- und Hydrantenkappen, Straßeneinläufe.

GEORG BÖRNER

Chemisches Werk für Dach- und
Bautenschutz GmbH & Co. KG

Heinrich-Börner-Straße 31
D-36251 Bad Hersfeld

Tel. +49 (0)6621 175-0
Fax +49 (0)6621 175-200

Info@GeorgBoerner.de
www.GeorgBoerner.de

Änderungen vorbehalten. Die angegebenen technischen Werte beziehen sich auf das Datum der Produktion.

Verarbeitungshinweise:

Die senkrecht und geradlinig ausgeführten Fugenkanten und Fahrbahneinbauten müssen trocken, sauber, frostfrei und frei von trennenden Substanzen sein (z.B. Öle, Fette, Trennmittel, Schmutz, Rost etc). Lose Bestandteile sind zu entfernen, feuchte Flanken sind zu trocknen. **BÖRFUGA® Fugenband PMH** lose auslegen, auf Länge schneiden und mit einem flachen Werkzeug oder per Hand mit der Klebstoffseite an die Anlagefläche drücken. Durch die spezielle Form („ausgebildete Montage-Kralle“) erhält das Fugenband seinen definierten Überstand an der Fugenflanke. An den Eckpunkten eines Aufbruches wird das Band stumpf gestoßen. Die sichere Verbindung des Fugenbandes zwischen alten und neuen Asphalt wird durch das heiß einzubringende Asphaltmischgut unterstützt. Die schmalere Fugenbandform im unteren Bereich minimiert die Gefahr von Fehlstellen im Asphalt unterhalb des Fugenbandes. Nach Einbau des Heißmischgutes den Überstand des Fugenbandes glatt walzen.

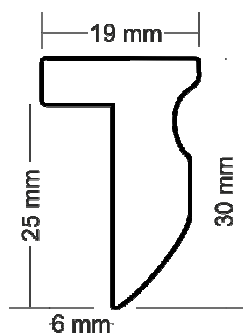
Hat der angelieferte Asphalt nicht die notwendige Einbautemperatur, kann damit auch die Nahtverbindung beeinträchtigt werden! Um eine noch bessere Flankenhaftung zu erreichen, wird eine Grundierung mit **BÖRNER PRIMER FB** oder **BÖRNER PRIMER K** empfohlen.

Lieferform: **BÖRFUGA® Fugenband PMH** aufgerollt, verpackt in Karton

15,0 m/Rolle/Karton
36 Kartons/Palette

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-ASN:170302 (Bitumen-Gemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen) entsorgt werden.

Abmessungen (Querschnitt):



Anmerkung:

Dieses Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt.

Die Angaben sind nach dem neusten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können. Sofern einzelvertraglich nichts anders vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar. Änderungen der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen behalten wir uns jederzeit vor. Wir empfehlen Ihnen, sich über etwaige Änderungen auf unserer Internetseite www.georgboerner.de zu informieren.